Fachbereich Deutsch

„Lesen gefährdet die Dummheit“

Unter diesem Motto stand der diesjährige Tag der Literatur am Anne-Frank-Gymnasium

Am Mittwoch, 28. Mai 2025, war es wieder so weit: Die Schülerinnen und Schüler der achten Klassen konnten an verschiedenen Projekten und Workshops, die sich um das Thema Literatur und Lesen drehten, teilnehmen, in Sprache, Wort und Bild eintauchen, ihrer Kreativität freien Raum lassen oder einem echten Schriftsteller lauschen.

Die „Künstler*innen“ versuchten sich an Graphic Novels oder gestalteten Buchkanten künstlerisch. Kunst und Literatur zu verbinden, war auch das Anliegen des Workshops zur Gestaltung eines literarischen Kalenders, der hoffentlich lange Freude bereiten wird.

Für die „Dichter*innen“ gab es die Möglichkeit, Deutsch-Rap mit eigenen Texten zu gestalten oder sich im Poetry Slam auszuprobieren, einer Art Rezitationswettbewerb mit selbstgeschriebenen Texten.

Im Escape Room musste man Texte genau lesen und Rätsel lösen, um den Zahlencode zu knacken.

Und dann gab es noch einen Schriftsteller zu belauschen, der aus seinem neuesten Werk über Mobbing vorlas: Der Autor Daniel Höra stellte sein Buch „Auf dich abgesehen“ vor. Viele Schüler*innen waren danach so gespannt, dass sie den Roman nun lesen wollen.

Dokumentiert wurde der Literaturtag von den rasenden Reportern, die alle Workshops besuchten und Berichte anfertigten, welche in der Deutschetage zu lesen sind.

Nach den Workshops wurden die besten Ergebnisse von den Schüler*innen vorgetragen und in einer kleinen Ausstellung präsentiert.

Vielen Dank an alle Lehrerinnen und Lehrer für die Vorbereitung und Durchführung des Tags der Literatur, an die Schülerinnen und Schüler für ihre Teilnahme und ihre kreativen Ideen und ein besonderer Dank an Frau Schönherr für die Organisation und Ausgestaltung dieses Tages.

M. Tümmler

M. Tümmler